



Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege 2020 Niedersachsen



Der Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen.

Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 15.000 Euro dotiert. 2020 wurde er in Sachsen und Niedersachsen verliehen. Bewerber können sich private Bauherren, die in den vergangenen acht Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen, Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden.

Für 2021 sind die Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein vorgesehen.

Niedersachsen als eines der großen Flächenländer erstreckt sich von der Nordsee über Marsch- und Heidelandschaften bis zum Weserbergland und zum Harz. Die Vielfalt der Landschaften und der regionalen Baumaterialien schlägt sich in der Vielfalt der Baudenkmale nieder, die seit Jahrhunderten die Orte und Regionen prägen. Vor entsprechend anspruchsvollen und mannigfaltigen Aufgaben bei der Erhaltung dieses Schatzes stehen Denkmalpflege und Handwerk in Niedersachsen. Zahlreiche Denkmale befinden sich bis heute in privater Hand und werden von ihren Eigentümern sorgfältig und liebevoll gepflegt und restauriert. Dabei können sie sich auf qualifizierte und in der Denkmalpflege erfahrene Handwerksbetriebe und Architekten stützen, die hier ein wichtiges Arbeitsfeld für ihre Betriebe entdeckt haben. Wie die Jury feststellen konnte, geht es dabei häufig nicht um spektakuläre Rettungsaktionen, sondern meist um die kontinuierliche Pflege und Instandhaltung der Denkmale. Eine große Rolle bei der hohen Qualität der denkmalpflegerischen Leistungen spielen die Akademie des Handwerks und die Werkakademie für Gestaltung im Handwerk als Fortbildungseinrichtungen des Handwerks. Damit kann die Denkmalpflege in Niedersachsen auch in Zukunft auf verlässliche gute Grundlagen bauen.

1. Preis

Gulthof von 1780
Bunderneuland 7
26831 Bunde



Eigentümer:
Hebo Groeneveld
Dürerweg 3
31592 Stolzenau

Architekt:
Architekturbüro Tonndorf
Cäcilienstr. 5
26122 Oldenburg

HANDWERKER:

Tischler:
H.-D. Heuermann GmbH
Oberflötmr Str. 17a
26844 Jemgum

Maurer- und Betonbauer:
Bauunternehmen Middelborg
Oberflötmr Str. 6
26844 Jemgum

Maurer und Fliesenleger:
Bauunternehmen
Johann Frei GmbH
Achter't Verlaat 6
26831 Bunde-Ditzumerverlaat

Maler und Lackierer:
ars colendi GmbH
Friedrich-List-Str. 25
33100 Paderborn

Johann Dannen Malereibetrieb
Bunderneuland 3
26831 Bunde

Hebo Groeneveld wird für die vorbildliche Instandsetzung und sensible Ertüchtigung für eine neue Nutzung des von 1780 stammenden Gulthofes in Bunde mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Er ist dem leider in der Region vielfach zu beobachtenden Trend zum Abriss des in seiner ursprünglichen Nutzung nicht mehr zu haltenden Ensembles aus Wohnteil, Durchfahrtscheune, Stallungen und Wirtschaftsbauten glücklicherweise nicht gefolgt. Darüber hinaus hat er in enger Abstimmung und nach sorgfältiger Bestandsaufnahme und Abwägung gemeinsam mit den Denkmalbehörden, einem versierten Architekten und unter Hinzuziehung qualifizierter und begeisterungsfähiger Handwerksbetriebe dem Gulthof eine Zukunft als Feriendomizil gegeben, das modernen Ansprüchen und historischer Tradition gleichermaßen Genüge tut. Die vorbildlichen Untersuchungen und Dokumentationen lassen die hervorragenden Leistungen der Arbeiten nachvollziehbar werden, die den einst drohenden Abriss abwendeten. Die Jury hofft, dass das Beispiel aus Bunde in der Region Vorbildcharakter entfalten wird.

2. Preis

Wohnhaus
Am Hafen 24
26826 Weener



Eigentümer:
Dipl.-Ing. Ejnar und
Dipl.-Ing. Christine Tonndorf
Cäcilienstr. 5
26122 Oldenburg

Architekten:
Architekturbüro Tonndorf
Cäcilienstr. 5
26122 Oldenburg

HANDWERKER:

Dachdecker:
H.-D. Heuermann GmbH
Wehden 8
26835 Hesel

Maurer- und Betonbauer:
Bauunternehmen
Johann Frei GmbH
Achter't Verlaat 6
26831 Bunde-Ditzumerverlaat

Tischler:
Tischlerei Brechter Dirksen GmbH
Adolf-Köppe-Str. 5
26736 Krummhörn-Pewsum

Lehmbau:
Heiko Jan Eilers
Gödenser Str. 43b
26452 Sande

Ejnar und Christine Tonndorf haben unter dem de-saströsen und vielfach veränderten Äußeren des in Teilen bis 1751 zurückgehenden Wohnhauses mit Wirtschaftsteil in Weener den noch vorhandenen historischen Wert erkannt. Dafür, dass sie mit Begeisterung und Fachverstand ein kleines Juwel mit vielen Details und originaler Substanz wieder erlebbar gemacht haben, werden sie mit dem 2. Preis ausgezeichnet. Eine Vielzahl von handwerklichen Meistern ihres Faches konnten die historische Substanz sowohl in den Details bis hin ins Umfeld hinein erhalten und wiederherstellen. Dem hervor-ragenden Ergebnis merkt man die gute Zusammen-arbeit vieler erfahrener Teilnehmer an, die immer ein stimmiges Gesamtergebnis vor Augen hatten.

Maler und Lackierer:
Malerbetrieb Hülsebus
Buschfenne 7
26789 Leer-Loga

Tischler:
Tischlerei Rolf Schwitters e. K.
Adolf-Köppe-Str. 4
26736 Krummhörn-Pewsum

Fliesenleger:
Fliesen Wattjes
Heinz Wattjes
Raiffeisenstr. 14
26736 Krummhörn-Pewsum

3. Preis

Langwedeler Häuslingshaus
Auf dem Sandberg 11
27299 Langwedel



Eigentümer:
Wolfgang Korth
Langwedeler Kulturverein e.V.
Am Lauenhof 10
27299 Langwedel

Architekt:
Dipl.-Ing. Werner
Kreitell-Haberhauffe
Mellhof 10
27232 Sulingen

HANDWERKER:

Dachdecker:
Voss Bedachungs-GmbH
Wechold 46
27318 Hilgermissen

Zimmerer:
Fach & Werk Westermann GmbH
Wechold 160
27318 Hilgermissen

Tischler:
Tischlerei Heinz Rottmann
Höppers Heide 1
27330 Asendorf

Das bescheidene Anwesen Häuslingshaus in Langwedel bezeugt die Arbeits- und Lebensverhältnisse der Landbevölkerung zurück bis ins Jahr 1768. In dem desolaten Bau den Dokumentationswert erkannt und das Denkmal für die Zukunft erhalten zu haben, ist dem Langwedeler Kulturverein hoch anzurechnen. Den langen Atem beim unermüdlichen Engagement bei der Erforschung, dem Erhalt und der Nutzung des Anwesens würdigt die Jury mit einem 3. Preis. Das gelungene Ergebnis, das die Patina und die unterschiedlichen Zustände sichtbar lässt, ist dem Einsatz von Handwerksbetrie-ben zu danken, die in historischen Techniken und im Umgang mit historischen Materialien erfahren sind.

Maler und Lackierer:
Wolfgang Skottki GmbH
Borner Hauptstr. 7
38312 Bönning-Bornum

3. Preis

Patrizierhaus
Schreiberstr. 10
38640 Goslar



Eigentümer:
Verein Wassermühle
Karoxbostel e.V.
Henry-Henschen-Allee 1
21218 Seevetal

Architekt:
IGP Gockel PartGmbH
Ingenieure und Architekten
Kieler Str. 1
34225 Baunatal

HANDWERKER:

Dachdecker:
Dachbaukunst
Quedlinburg GmbH
Norbert Augner
Harzstr. 18
06493 Ballenstedt, OT Rieder

Zimmerer:
Werkstätten für Denkmalpflege
GmbH Quedlinburg
Am Langenberg 3
06502 Thale, OT Westerhausen

Maler und Lackierer:
Wolfgang Skottki GmbH
Borner Hauptstr. 7
38312 Bönning-Bornum

Steinmetz- und Steinbildhauer:
Bauhütte Quedlinburg GmbH
Harzstr. 18
06493 Ballenstedt, OT Rieder

Tischler:
Alfred Ahlbrecht Tischlerei & Bestattungen e. K.
Jürgen Ahlbrecht
Industriest. 12
37120 Bovenden

Das seit vielen Generationen in Familienbesitz befindliche Patrizierhaus von 1518 ist eines der architektonischen Kleinode der Stadt. Für die gründliche Instandsetzung von Dach und Fassade sowie die kontinuierliche Erhaltung des Renaissancebaus wird Wolfgang Korth mit dem 3. Preis ausgezeichnet. In ausgesprochen respektvollem Umgang der Familie mit der historischen Substanz wurden Dach und Fassade eingehend untersucht und dann in enger Absprache mit den Denkmaläm-tern und einem in der Denkmalpflege versierten Architekten ein Restaurationskonzept entwickelt, das mithilfe qualifizierter Handwerksbetriebe behutsam umgesetzt wurde. Die Selbstverständlichkeit des Eigentümers im sorgfältigen Umgang mit seinem hochkarätigen Erbe hat die Jury nachhaltig beeindruckt.

Sonderpreis

Wassermühle Karoxbostel
Karoxbosteler Chaussee 51
21218 Seevetal



Eigentümer:
Gärtnermuseum
Karoxbostel e.V.
Henry-Henschen-Allee 1
21218 Seevetal

HANDWERKER:

Mühlenbauer:
Pätzmann GmbH & Co. KG
Mühlen- und Maschinenbau
Deichstr. 35
21423 Winsen-Luhe

Dachdecker:
Reetdachdecker Uwe Behr
Scharbecker Dorfstr. 7a
21423 Winsen-Luhe

Vergolderin:
Sabine Pfanne-Dreesen
Am Schulberg 12
21220 Seevetal

Metalbauer:
Kunstschmiede Egon Engber e.K.
Inh. Ellen Kummerfeld
Karoxbosteler Chaussee 49
21218 Seevetal

Wolfgang und Ursula Engelbarts-Stiftung



Für besonders hervorragende Restaurierungsleistungen an denkmalgeschützten Objekten

Der Verein Wassermühle Karoxbostel e.V. wird für seinen visionären Einsatz zur Erhaltung und Wiederherstellung der bis in das Jahr 1817 zu-rückreichenden Wassermühle Karoxbostel, beste-hend aus Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Wasser-mühle und Nebengebäuden, mit dem „Wolfgang und Ursula Engelbarts-Förderpreis“ ausgezeichnet. Für die marode und über Jahrzehnte ungenutzte historische Anlage eine Zukunft als lebendigen Ort der Begegnung und des nachhaltigen Lernens und Bauens gesehen zu haben, empfindet die Jury als vorbildlich. Die hervorragende Kooperation von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, Laien und Fachleuten, Jung und Alt prägen dieses Pro-jekt und lassen weiterhin auf eine gute Zukunft für die Wassermühle Karoxbostel hoffen.

Sonderpreis

Streckhof
Neuer Weg 33
38302 Wolfenbüttel



Eigentümer:
Gärtnermuseum
Wolfenbüttel e.V.
Neuer Weg 33
38302 Wolfenbüttel

Das in Teilen bereits durch Feuchtigkeit, Schimm-und Pilzbefall abgängige Gebäude des auf 1800 datierten Streckhofs in Wolfenbüttel gerettet zu haben, ist dem engagierten Einsatz des Vereins Gärtnermuseum Wolfenbüttel e. V. zu danken. Für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Erhaltung und die kluge Umnutzungsidee als Gärtnermuseum, dessen Aktivitäten und Vermittlungsangeboten sich der Verein bis heute widmet, wird er mit einem Son-derpreis ausgezeichnet.

Handwerkerpreis

Gut Heinsen
Am Gutshof 1
21409 Embsen



Eigentümer:
Franziska von Hutten-Langlotz
und Tim Langlotz
Heinsen 1
21409 Embsen

Architekt:
op. architekten
Oldenburg, Plesse. BDA
Marie-Curie-Str. 1
21337 Lüneburg

Handwerker:
Tischler:
Tischlerei Dittmer GmbH
Delliener Str. 8
19273 Neuhaus/Elbe



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion Tag des offenen Denkmals*. Rund 500 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern.

Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits rund 5.800 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Bau-denkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

Mehr Informationen auf
www.denkmalschutz.de

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Tel. 0228 9091-0
Fax 0228 9091-109
info@denkmalschutz.de

Spendenkonto:
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX
Commerzbank AG



ZdH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS

Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e.V. (ZdH) vertritt die Interessen von 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit mehr als 5,5 Millionen Beschäftigten, rund 360.000 Auszubildenden und einem Jahresumsatz von über 560 Mrd. Euro.

Als Spitzenorganisation der Wirtschaft bündelt der ZdH die Arbeit von 53 Handwerkskammern, 49 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland.

Der ZdH dient der einheitlichen Willensbildung in allen grundsätzlichen Fragen der Handwerkspolitik und vertritt die Gesamtinteressen des Handwerks gegenüber Bundestag, Bundesregierung und anderen zentralen Behörden, der Europäischen Union (EU) und internationalen Organisationen.